

Karate-Prüfungen abgelegt

Bergen-Enkheim. Als letztes sportliches Ereignis in diesem Jahr fanden in der Karateabteilung des Judo & Karate-Clubs Bergen-Enkheim (JUKA) Prüfungen statt. Geprüft wurde von Sensei Axel Roth (6. Dan Renshi), Norbert Hamm (4. Dan), Sven Hoeyer (3. Dan), Jürgen Fischer (3. Dan), Marc Gnerlich (2. Dan) sowie Marcel Hoeyer (1. Kyu), der zum ersten Mal mit am Prüfertisch saß. Je nach Kyu- und Dan-Grad galt es, verschiedene

Grundtechniken (Kihon), Kata (traditioneller Schaukampf, ab Braungurt auch mit Waffen) sowie Kumite (freier Kampf) vorzuführen. Fast allen Prüflingen konnte Sensei Axel Roth den angestrebten nächsten Farbgurt, zusammen mit einer Urkunde der Shorinji Budo Union Deutschland überreichen.

Als „Judo-Club Bergen-Enkheim“ gibt es den Verein schon seit 1972. In den folgenden Jahren ist eine begeisterte Gruppe von

Sportlern entstanden, die so manchen Meister hervorgebracht hat. 1986 hat der Verein sein sportliches Angebot mit Karate der Stilrichtung Shorinji-Ryu erweitert, die nicht nur aus Karate, als Form der waffenlosen Selbstverteidigung besteht, sondern auch der Umgang mit traditionellen Waffen geübt wird. Ein weiterer Bestandteil ist Tai-Chi Chuan, eine „weiche“ Kampfkunst, die im JUKA seit 2007 auch als eigenständiger Kurs angeboten

wird. Neben der Teilnahme an Turnieren, Wettkämpfen und Lehrgängen, Auftritten bei Festen und Veranstaltungen, Organisation von Freizeiten und Fahrten ins In- und Ausland stehen in dem Verein auch Freude und Geselligkeit hoch im Kurs.

Nähere Informationen zum Verein und den Trainingszeiten erhalten Interessierte auf www.juka-club.de



Erfolgreich bei der Karate-Prüfung: Jürgen Fischer.

FNP 15.12.10